

Inhalt

Vorwort	7
Teil I Einleitung und Kontext	9
1 Kurzer historischer Rückblick	9
2 Rechtliche Aspekte der Pflegedokumentation	13
2.1 Was muss dokumentiert werden?	13
2.2 Beratung der Klient_innen mittels Aufklärungsformular	13
2.3 Forderungen des MDK	14
2.4 Der PDCA-Zyklus und das Strukturmodell	14
2.5 Aufbau dieses Arbeitsvorschlags	15
3 Elemente der neuen Pflegedokumentation	17
3.1 Das Strukturmodell der Pflegedokumentation	17
3.2 Die strukturierte Informationssammlung	19
3.3 Der Aushandlungsprozess	20
3.4 Die Maßnahmenplanung	20
3.5 Der Pflegebericht	21
3.6 Die Evaluation	21
3.7 Worauf ist bei der Pflegedokumentation zu achten?	22
4 Die entbürokratisierte Pflegedokumentation in der Diskussion	24
4.1 Hinweise und Schwierigkeiten bei der freien Formulierung	24
4.2 Die Diskussion mit dem MDK	27
4.3 Konzentration auf die individuellen Wünsche und Bedürfnisse	28
4.4 Risikomatrix	29
4.5 AEDLs im NBA	29
4.6 AEDLs in der SIS	31
4.7 Keine Pflegezielformulierungen mehr?	32
Teil II Arbeitsvorschlag für die außerklinische Intensivpflege	33
5 Informationssammlung in der ambulanten Intensivpflege	33
5.1 Warum eine spezielle Pflegedokumentation für die außerklinische Intensivpflege?	34
5.2 Aufbau der Dokumentation	35
6 Pflegedokumentation in der außerklinischen Intensivpflege	38
6.1 Erhebung der Stammdaten	38
6.2 Modul 1: Kognitive und kommunikative Fähigkeiten	39
6.3 Modul 2: Mobilität und Beweglichkeit	65
6.4 Modul 3: Krankheitsbezogene Anforderungen und Belastungen	72
6.5 Modul 4: Selbstversorgung	80
6.6 Modul 5: Leben in sozialen Bezügen	93
6.7 Modul 6: Haushaltsführung	96
6.8 Risikomatrix	98

Teil III Umsetzung in die Praxis	100
7 Betreuungsziele und Pflegemaßnahmen	100
7.1 Umsetzung der Betreuungsziele – Pflegemaßnahmen	100
7.2 Umsetzung der Betreuungsziele – Tagesplanung	101
8 Ergänzende Anmerkungen zur Pflegedokumentation	102
8.1 Patientenverfügung	102
8.2 Freiheitsentziehende Maßnahmen – Betreuungssituation	102
8.3 Diskriminierungserfahrungen	103
9 Schluss	105
9.1 Software-Version	105
Literatur	106
Anhang	111
Anlagen	111
Exkurse	130
Der Autor	138
Dank	139
Downloadbereich für Nutzer_innen dieses Buches	140